



NEUER WEG

ORGAN DES ZENTRALKOMITEES DER SED FÜR FRAGEN DES PARTEILEBENS • Nr. 17/1968

Klare Fronten - Klassenfronten

Von RUDOLF WETTENGEL

Am 21. August 1968 wurde mit der Hilfsaktion der sozialistischen Bruderländer zum Schutze des Sozialismus in der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik eine Schlacht für die Sicherheit Europas und der Welt geschlagen. Das ist unumstößliche Wahrheit. Sie wird besiegelt durch die Vereinbarung von Moskau, veröffentlicht im Kommuniqué über Verhandlungen sowjetischer und tschechoslowakischer Delegationen. Und der Größe der imperialistischen Niederlage entspricht das Geschrei der imperialistischen Journaille. Daß sich diesem Geschrei auch andere anschlossen, aus Unkenntnis oder Verkennung der Gefahr, ändert nichts an den Tatsachen.

I Am 21. August 1968 vereitelten Truppen der sozialistischen Bruderländer den „menschensfreundlichen“ Plan der USA-Globalstrategen und deren bundesdeutschen neuen Ostpolitiker, die Tschechoslowakische Sozialistische Republik von innen „aufzurollen“, mit Hilfe der inneren Konterrevolution aus der Familie der sozialistischen Länder herauszureißen, zu okkupieren, und eine strategische Aufmarschbasis imperialistischer Aggression gegen die DDR und Volkspolen (sozusagen von hinten) sowie gegen die UdSSR und die Volksrepublik Ungarn zu schaffen. Es ist bekannt, daß die inzwischen zu Koalitionspartnern der reaktionärsten Partei des westdeutschen Monopolkapitals, der CDU/CSU, gewordenen SP-Führer Brandt und Wehner Vollstrecker der Politik des „roll back“, des „Zurückrollens des Kommunismus“ sein sollten,